

# BIOGRAMME



**Dr. Lutz Mücke**, Lehre zum Intarsien-schneider/Tischler, Studium Journalistik und Afrikanistik in Leipzig und Kampala/Uganda, Volontariat bei Leipziger Volkszeitung, Promotion an der Universität Leipzig, war Wissenschaftlicher Direktor am Europäischen Institut für Journalismus- und Kommunikationsforschung und federführender Mitgründer des Europäischen Zentrums für Presse- und Medienfreiheit; Medienjournalist und Mitherausgeber der Journalismus-Fachzeitschrift/Plattform *Message*, Mitherausgeber des Buches *Wie die Medien zur Freiheit kamen. Zum Wandel der ostdeutschen Medienlandschaft seit dem Untergang der DDR* und Autor der Sachbücher *Korrespondenten im Kalten Krieg* und *Journalisten der Finsternis*.

Foto: © Dr. Lutz Mücke



**Marc Rath**, geb. 1966 in Solingen, ist seit Februar 2022 Chefredakteur der *Mitteldeutschen Zeitung*. Anfang 1991 zog er nach Abschluss seiner journalistischen Ausbildung an der Kölner Journalistenschule nach Ostdeutschland. Zunächst arbeitete er als Redakteur für die *Braunschweiger Zeitung* und *Volksstimme*, wechselte 1998 als Pressesprecher in das Ministerium für Umwelt und Raumordnung sowie für Wirtschaft und Technologie. Diesen Stationen folgten ab 2002 Jahre als (Chef-)Redakteur beim *Ruppiner Anzeiger*, der *Allgemeinen Zeitung der Lüneburger Heide*, *Altmark-Zeitung*, *Volksstimme* und *Landeszeitung für die Lüneburger Heide*.

Foto: © Philipp Schulze



**Jeannette Gusko**, geb. 1984 in Berlin, ist seit 2019 Sprecherin des Netzwerks 3te Generation Ost, ein Think-Tank und ein Karrierenetzwerk, das den progressiven Osten vernetzt und voranbringt. Sie ist Geschäftsführerin bei CORRECTIV sowie Mitgründerin und Vorständin von future\_s e. V., einer feministischen Research- und Advocacy-Organisation mit der Mission, eine sozial gerechte, inklusive Gesellschaft zu gestalten. Bis Mai 2021 war sie Gründungsgeschäftsführerin der weltgrößten Spendenplattform GoFundMe in der DACH-Region.

Foto: © Romy Geßner

Foto: © Nora Bibel



**Prof. Dr. Sebastian Köhler**, geb. 1967 in Erfurt, ist seit 2010 Professor für Journalistik und Kommunikationswissenschaft und seit 2019 Fachbereichsleiter an der Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft (HMKW) in Berlin. Seine Arbeits- und Forschungsschwerpunkte sind: Narrativität im Journalismus sowie die Spannungsverhältnisse von Medien und Demokratisierung. Bereits als Schüler schrieb er Beiträge für die Lokalredaktion der Zeitung seiner Heimatstadt. Von 2002 bis 2008 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Abteilung Journalistik an der Universität Leipzig. Bis heute arbeitet er auch praktisch im Berufsfeld, als Journalist und Autor.



**Tim Herden** ist ein deutscher Fernsehjournalist und Krimi-Autor. Nach einem Volontariat beim Fernsehen der DDR zwischen 1983 und 1985 studierte er von 1985 bis 1989 Journalismus an der Sektion Journalistik der Karl-Marx-Universität in Leipzig. 1991/92 war er Redakteur beim Deutschen Fernsehfunk, danach von 1992-98 Reporter und Redakteur beim *Mitteldeutschen Rundfunk*. Seit 1999 ist er Korrespondent und Kommentator im ARD-Hauptstadtstudio – seit 2016 leitet er dort das *MDR-Studio Berlin*.

Foto: © Tanja Schmitzel